

Eine Information der Gemeinde Gamprin (FL)
an die Bevölkerung von Klösterle und Stuben

Dezember 2023

Windmessung auf der Alpe Rauz

Die Gemeinde Gamprin hat zu Beginn der diesjährigen Sommerferien die Bevölkerung von Klösterle und Stuben über die bevorstehende ergebnisoffene Prüfung des vorhandenen Windpotentials auf der Alpe Rauz vorinformiert. Gerade im Hinblick auf die sehr guten, mittlerweile rund 110jährigen Beziehungen ist es der Gemeinde Gamprin ein grosses Anliegen, mit der Bevölkerung von Klösterle und Stuben sowie weiterer Personen und Organisationen laufend im Austausch zu bleiben und aus erster Hand über das Vorgehen und die ersten Ergebnisse zu informieren.

Die Auftragsvergabe für eine 12-wöchige LIDAR Messung (Windmessung bis 300 Meter Höhe) an die Firma Energiewerkstadt, Friedburg AT, ist am 5. Juli 2023 erfolgt und am 23. August 2023 wurde zusätzlich und in Ergänzung zur laufenden LIDAR-Messung eine weitere Messreihe mit klassischen Messsystemen (Windsensor auf zwei 10 Meter hohen Masten) an die Firma GeoSphere Austria, Wien in Auftrag gegeben. Die Auswertung erfolgte laufend durch einen Meteorologen.

Die Messung verlief technisch ohne Probleme. Bekanntlich war jedoch das Wetter im Herbst für die Jahreszeit zu warm und typische Wetterumschwünge blieben aus. Aus diesem Grund wurde beschlossen die LIDAR Messung für ein paar Wochen bzw. bis zum Wintereinbruch zu verlängern.

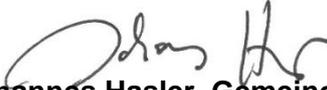
Zwischenzeitlich konnte der Gemeinderat von Gamprin auf Basis der durchgeführten rund 15-wöchigen LIDAR Messung eine Vorstudie zum Windpotenzial Alpe Rauz zur Kenntnis nehmen. Dabei ist zu betonen, dass die langjährige Schwankungsbreite der Windgeschwindigkeit am Berg über das Jahr 40% sowie zusätzlich von Jahr zu Jahr 25% beträgt. **Die Extrapolation der Messung auf ein ganzes Jahr führt zur Erkenntnis, dass ein Potenzial für den wirtschaftlichen Betrieb von Windenergieanlagen vorhanden sein dürfte, welches mittels einjähriger Messkampagne mit einem 80 Meter Windmessmasten nun zu konkretisieren sein wird.**

Die Gemeinde Gamprin wird das Thema Windkraft auf der Alpe Rauz weiterverfolgen und bekräftigt als Eigentümerin der Grundstücke, das Energiepotenzial, sollte ein Projekt zustande kommen, nutzbar zu machen. Die Energiewende nimmt mittlerweile einen grossen Anteil im politischen Alltag ein und für immer mehr Entscheidungsträger auf allen Ebenen – auch über Landesgrenzen hinweg – ist es ein Gebot der Stunde, sich mit diesem Thema zu befassen.

Noch befindet man sich mitten in der Abklärungsphase und es bleibt weiterhin offen, ob das Projekt zur Nutzung der Windkraft auf der Alpe Rauz realisiert werden kann. Wir werden mit der Bevölkerung von Klösterle und Stuben diesbezüglich weiterhin im offenen Dialog bleiben.

Für Fragen stehe ich gerne persönlich zur Verfügung.

Gemeindevorsteherung Gamprin


Johannes Hasler, Gemeindevorsteher

